

- Ebenfalls wies sie auf den sehr schlechten Zustand des Bürgersteigs zwischen Triftstr. 17 bis Münchehofer Straße hin. Aktueller Grund ist, dass in der letzten Woche ein Bürger gestürzt ist und sich das Gesicht aufgeschlagen hat, dass er ins Krankenhaus mußte.
- Nochmals wurde die Frage gestellt, wann denn nun die Umsetzung der Schranke am Ende der Triftstraße erfolgt. Letzte Auskunft aus der Verwaltung vom Mai d. J.: Man ist dran.
- Es wurde ein großer Sandhaufen rechts neben der Einengung nach Schöneiche abgeladen. Er liegt auf der Gemarkung von Schöneiche. Die Entsorgung muss von Schöneiche beauftragt werden.
- Es wurde die Frage gestellt, warum die Ortsbeiratssitzung Münchehofe im Gemeindesaal Hoppegarten stattfindet. Die Vorsitzende hat das so entschieden, weil der Raum in Münchehofe bei mehreren Besuchern ihres Erachtens zu klein ist.
- Frau Schmäke fragte nochmals an, ob die Möglichkeit der privaten Nutzung des Saales in Münchehofe irgendwann mal wieder möglich ist. Frau Knihs wies darauf hin, dass es für diese Art Nutzung eine Nutzungs- und Gebührenordnung für diesen Raum bedarf. Sie hatte auch schon mehrfach in den Ortsbeiratssitzung eine entsprechende Anfrage an die Verwaltung gestellt, ob man nicht die geltende Satzung für den Saal in der Lindenallee 14 so überarbeiten und anpassen könnte, damit somit eine entsprechende Satzung für den Raum in Münchehofe beschlossen werden kann. Der Bürgermeister nimmt das Anliegen mit in die Verwaltung, weist aber darauf hin, dass durch die Nutzung des Saales bei Alarmierung der FFW die Kameraden in ihrem Einsatz nicht behindert werden dürfen. Der Bürgermeister ergriff nochmals das Wort und wies darauf hin, dass neben der Satzung und Hausordnung auch die praktische Umsetzung zur Nutzung des Raumes gesichert sein muss, das bedeutet die Übergabe bzw. Abnahme des Raumes mit Schlüsselübergabe, Vertragsabschluss mit Sicherung der Kontrolle des Geldflusses der Miete. Er erklärte, dass er dafür, vor allen Dingen am Wochenende keinen Mitarbeiter der Verwaltung dafür zur Verfügung stellt. Auf die Nachfrage, wie das Problem für den Gemeindesaal gehandhabt wird, teilte der Bürgermeister mit, dass die Miete so hoch ist, dass es praktisch keine private Nutzung mehr gibt.

*Kleinpolksau*

8

### **Festlegungen aus der Ortsbegehung vom 08.06.2022 des Ortsbeirates in Mitwirkung des FB 1 und des Ordnungsamtes**

- Schwarzer Münchehofer Weg - Schulwegsicherheit  
Der Ortsbeirat beauftragt die Verwaltung die Aufstellung des VZ 260 (gesperrt für mehrspurige Kraftfahrzeuge) sowie die Aufstellung eines abschließbaren Bügelpollers, um die Durchfahrt zu sperren (ausgenommen Landwirte mit Schließberechtigung) – Beschlossen 3 x Ja
- Parksituation Triftstraße zwischen Münchehofer/Blumenstraße  
Ausweisung von Parkmöglichkeit „50/50 – Straße/Bankett auf der linken Seite (Feuerwehr/Spielplatz) ohne Einschränkung der beiderseitigen Grundstückszufahrten. Erfordernis besteht darin, den Seitenstreifen als

„ausreichend befestigt zu deklarieren und herzustellen“. – VZ 315. Die rechte Seite ist Grünfläche. – Beschluss: 3 x Ja

- Parksituation Hauptstraße  
Hier ist das Parken nach Aussage des Ordnungsamtes uneingeschränkt auf beiden Seiten möglich. Es wurde vorgeschlagen, dass das Parken auf einer Seite auf der Straße festgelegt wird. Bitte von der Verwaltung prüfen, welcher Aufwand für die Durchsetzung nötig ist.
- Triftstraße: Freileitung auf der rechten Seite der Straße hängt stark durch. Info aus Verwaltung: Es wird die Telekommunikationsleitung sein, deren Verlegung und/oder Betreuung obliegt der Telekom AG, daher nicht Verantwortungsbereich der Gemeinde Hoppegarten.
- „Grundstück Triftstr. 7/Blumenstr. 3B: Aus Straßenbefahrung 2015 wurde fotografisch dokumentiert, dass eine Zufahrtmöglichkeit (doppelflügeliges Tor) bestand, Anhörung über FD OA erforderlich. Eigentümer ist gemäß Stellplatzsatzung zum Nachweis der erforderlichen Stellplätze verpflichtet, Anhörungsergebnis ist abzuwarten.“
- Giebelweg (Grünfläche kirchenseitig: Instandsetzung Grünfläche/Böschung sowie Schutzzaun (grün ca. 30 cm hoch) als Verlängerung herstellen. Bauliche Umsetzung durch Bauhof möglich (Herbst/Winter) Materialanfrage Schutzzaun gestellt, wenn Angebot vorliegend (Abgleich mit HH-Mittel 2022) sofern ausreichend Umsetzung in 2022, alternativ dann in 2023 wenn seitens OB Münchehofe beschlossen, Einleitung der verwaltungsseitigen Schritte.
- Beschluss 3 x Ja
- Parksituation Münchehofer Straße Kreuzungsbereich/Zufahrt zur ehemaligen Privatstraße: Hier wird regelmäßig direkt im Kreuzungsbereich auf dem Reitweg geparkt. Somit ist mit größeren Fahrzeugen das Einfahren in diesen Straßenabschnitt nicht möglich. Auch hier den Schutzzaun verlängern. (Siehe Zeichnung BM) Ausführung bitte mit Frau Knihs direkt absprechen!- Beschluss 3 x Ja

bed.

wig

25

woa offen

**9 Planung Denkmalplatz**

- Bürgermeister informiert: Vom Ortsbeirat wurde in Sitzung vom 10.05.2022 von den Vorschlägen Variante 3 präveriert. Danach gab es vom OB nochmals Änderungswünsche, die der Verwaltung sowie die Ingenieurbüro mitgeteilt wurden. Das Ingenieurbüro informierte die Verwaltung, dass die Einarbeitung dieser Änderungswünsche nicht mehr mit dem ursprünglichen Arbeitsauftrag gedeckt und somit zusätzliche Kosten entstehen. Beschluss: Variante 3, Kreuzungsbereich/Bankabstellfläche nicht breiter als 6 m, rechts und links vom Denkmal je ein Nadelbaum.

**Abstimmung:**

Ja	Nein	Enth
2	1	0

**10 Verwendung Ortsteilbudget 2022**

Da witterungsbedingt die geplante Veranstaltung ausfiel, beschließt der Ortsbeirat, dass je 750,00 € für die Halloweenfeier der Feuerwehr und der diesjährigen Rentnerfeier zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.